

Kinderbetreuungs Börse startet in Völklingen

Stützpunkt im Stadtteiltreff in der Bismarckstraße

Völklingen. Im Stadtteiltreff Völklingen hat eine Kinderbetreuungs Börse ihre Arbeit aufgenommen. Sie soll berufstätigen Eltern helfen, die passenden Leute und die passende Umgebung für ihr Kind zu finden.

„Schon bevor Kinder das Kindergartenalter erreicht haben, müssen Eltern Beruf und Kinder unter einen Hut bringen“, sagt Aline Gurschke, Mitarbeiterin in der Kinderbetreuungs Börse. Die Börse mit Sitz im Stadtteiltreff in der Bismarckstraße soll eng mit dem Jugendamt zusammenarbeiten. Eltern können bei der Anmeldung Wünsche äußern, wie ihr Kind betreut werden soll.

Die Kinderbetreuungs Börse sucht dann in ihrer Datenbank nach einem passenden Profil. Da eine Qualifikation der Tagesmutter nachgewiesen werden muss, werden Kurse als Fortbildung zur Kindertagespflegeperson angeboten, die grundlegendes Wissen

vermitteln. Die Zusammenarbeit mit dem Jugendamt soll für einen hohen Praxisbezug der Qualifizierung sorgen. Außerdem werden die Verhältnisse in der Betreuungs-Umgebung begutachtet. Aline Gurschke: „Über die Kosten der Betreuung müssen sich Eltern und Betreuer dann einig werden. Es gibt Betreuer, die nur die Sätze des Jugendamtes verlangen, andere wollen mehr.“

Kinder werden bis zu einem Alter von 14 Jahren vermittelt. Die meisten sind allerdings unter drei Jahren. Die Völklinger Börse findet in Kooperation mit der Kinderbetreuungs Börse Saarbrücken statt.

◆ **Sprechzeiten** der Kinderbetreuungs Börse sind Montag, 14 bis 18 Uhr und Donnerstag, 9 Uhr bis 13 Uhr. Telefon: (06898) 13 22 72, E-Mail: kinderbetreuungsboerse@voelklingen.de sowie info@kinderbetreuungsboerse-saarbruecken.de.